

UNTERSTÜTZUNG VON INDUSTRIE UND WISSENSCHAFT BEIM AUFBAU EINER REGIONALEN WASSERSTOFFWIRTSCHAFT

Wasserstoff und Wissenschaft/Forschung



Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeiner Überblick Strukturstärkungsgesetz
2. Schwerpunkt kommunale Projekte
3. Schwerpunkt Unternehmensförderung



STRUKTURSTÄRKUNGSGESETZ

ALLGEMEINER ÜBERBLICK

Strukturentwicklung in der Lausitz

Beschluss zum StStG am 03. Juli 2020

40 Mrd. EUR bis 2038 (Verteilschlüssel für die Lausitz ♦ für SN 6,88 Mrd. € und ♦ für BB 10,32 Mrd. €)

„1. Arm“
Investitionsgesetz Kohleregionen – InvKG
Zuständigkeit: Länder
14 Mrd. € für Reviere



„2. Arm“
Zuständigkeit: Bund
26 Mrd. € für Reviere

Strukturhilfen über Art. 104b GG

Fördersatz: bis zu 90 %

Förderbereiche gemäß § 4 StStG

- wirtschaftsnahe Infrastruktur, ÖPNV
- Städtebau, Stadt- und Regionalentwicklung
- touristische Infrastruktur
- Klima- und Umweltschutz
- Landschaftspflege Umgestaltung Tagebauflächen

Anteil sächsische Lausitz: 2,408 Mrd. €

Anteil brandenburgischen Lausitz: 3,612 Mrd. €

z.B. Maßnahmen des Bundes:

+ Förderung gemäß § 17 StStG

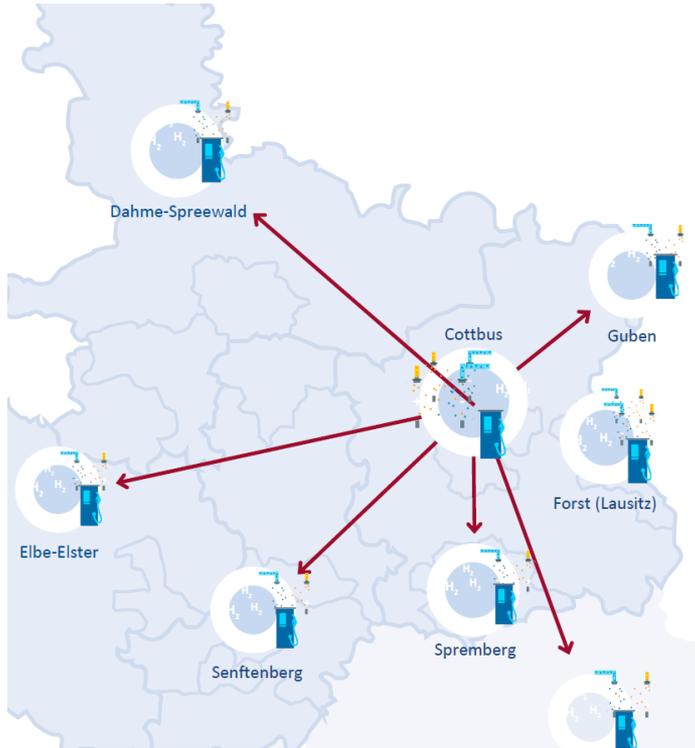
- Wissenschaft, Forschung, Lehre und Bildung
- Förderprogramm: „STARK“ und „Unternehmen Revier“
- Unterstützung Energiewende und Klimaschutz
- Programme und Initiativen (Prioritäre Projekte „W.I.R!“)
- Ansiedlung von Einrichtungen des Bundes
- Bundesfernstraßen u. Bundesschienenwege

Anteil sächsische Lausitz: 4,472 Mrd. €

Anteil brandenburgische Lausitz: 6,708 Mrd. €

SCHWERPUNKT KOMMUNALE PROJEKTE

WASSERSTOFF UND WISSENSCHAFT/FORSCHUNG



- Aufbau einer diskriminierungsfreien Wasserstofftankstelleninfrastruktur **in der Lausitz**

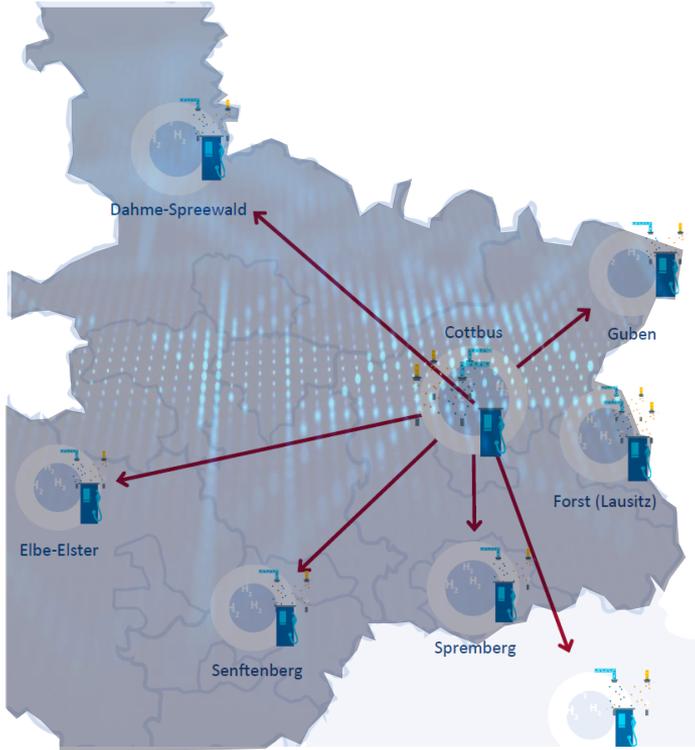
StStG

- Einstieg **privater Unternehmen** in nachhaltige Mobilität

Förderrichtlinie für Maßnahmen der Marktaktivierung im Rahmen des nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff und Brennstoffzellentechnologie (BMVI)

- Nachhaltiger ÖPNV

Förderrichtlinie des Bundes zur Förderung alternativer Antriebe von Bussen im Personenverkehr



- Aufbau einer angebotsorientierten und diskriminierungsfreien Wasserstoffinfrastruktur in der Lausitz
Wasserstofftransportnetz (H₂ - Pipeline)
StStG geplant
- Ziel: Nachhaltige Gewerbegebiete – Ansiedlungen – Beschleunigungen von Investitionen
- Machbarkeitsstudie
derzeit in Arbeit

Strukturentwicklung in der Lausitz

Beschluss zum StStG am 03. Juli 2020

40 Mrd. EUR bis 2038 (Verteilschlüssel für die Lausitz ♦ für SN 6,88 Mrd. € und ♦ für BB 10,32 Mrd. €)

„1. Arm“
Investitionsgesetz Kohleregionen – InvKG
Zuständigkeit: Länder
14 Mrd. € für Reviere



„2. Arm“
Zuständigkeit: Bund
26 Mrd. € für Reviere

Strukturhilfen über Art. 104b GG

Fördersatz: bis zu 90 %

Förderbereiche gemäß § 4 StStG

- wirtschaftsnahe Infrastruktur, ÖPNV
- Städtebau, Stadt- und Regionalentwicklung
- touristische Infrastruktur
- Klima- und Umweltschutz
- Landschaftspflege Umgestaltung Tagebauflächen

Anteil sächsische Lausitz: 2,408 Mrd. €

Anteil brandenburgischen Lausitz: 3,612 Mrd. €

z.B. Maßnahmen des Bundes:

+ Förderung gemäß § 17 StStG

- Wissenschaft, Forschung, Lehre und Bildung
- Förderprogramm: „STARK“ und „Unternehmen Revier“
- Unterstützung Energiewende und Klimaschutz
- Programme und Initiativen (Prioritäre Projekte, „W.I.R!“)
- Ansiedlung von Einrichtungen des Bundes
- Bundesfernstraßen u. Bundesschienenwege

Anteil sächsische Lausitz: 4,472 Mrd. €

Anteil brandenburgische Lausitz: 6,708 Mrd. €

SCHWERPUNKT UNTERNEHMENSFÖDERUNG

Programm „Unternehmen Revier“





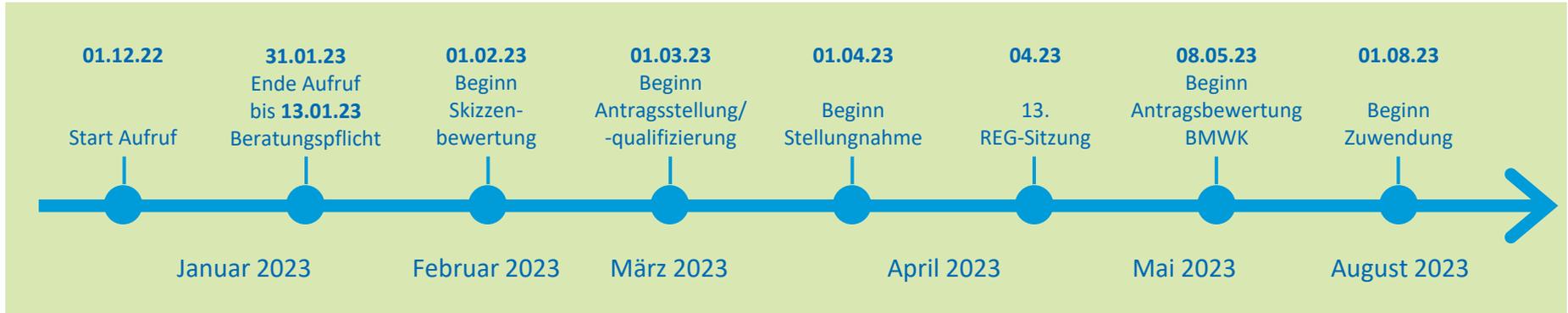
Kartendarstellung der Antragsteller im Programm „Unternehmen Revier“

-  Projekte in der Umsetzung (Zuwendung)
-  Projekte in Antragsphase (Prüfung)



6. öffentliche Ideen- und Projektwettbewerb Dez. 2022 – Juni 2023.

6. Projektwettbewerb (2023): „Schnellläuferfahren“ (Zuwendung ab August 2023)



<https://wirtschaftsregion-lausitz.de/strukturentwicklung/unternehmensfoerderung/>

6. Projektwettbewerb (2023): „Langläuferverfahren“ (Zuwendung Anfang 2024)



<https://wirtschaftsregion-lausitz.de/strukturentwicklung/unternehmensfoerderung/>

Bundesprogramm „Unternehmen Revier“

Regionales Investitionskonzept Lausitz: Strukturentwicklung in der Lausitz – Mobilisierung, Einbindung und nachhaltige Verankerung regionaler und überregionaler Kompetenzen

Hauptzielgruppe

Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft

Wer wird gefördert? (Antragsberechtigte)

juristische und natürliche Personen (außer Bundes- oder Landesbehörden)

Was wird gefördert? (Verwendungszweck)

Projekte, die Modellcharakter haben, um ein festgelegtes Ziel des Strukturwandels zu erreichen.

Welche Förderung wird in welcher Höhe gewährt? (Verwendungszweck)

Zuschuss max. 200 T€ je Antragsteller und Einzelprojekt sowie je Verbundprojekt maximal 800 T€ je Projekt (De-minimis)

Welche Förderung wird in welcher Höhe gewährt?

Eigenanteil der Projektträger mind. 10 % (bei Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft 40 % Eigenanteil)



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Recht herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit!

Wirtschaftsregion Lausitz GmbH
Bundesmodellvorhaben Unternehmen Revier
Dipl.-Ing. Norman Müller

Am Turm 14 | 03046 Cottbus ☐☐
Tel.: +49 (0)355 28890403 ☐☐ Mobil: +49 (0)162 4010074 ☐☐
E-Mail: mueller@wirtschaftsregion-lausitz.de



Fördermittelgeber: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
Abwicklungspartner: Landkreis Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja Nysa
Regionalpartner: Wirtschaftsregion Lausitz GmbH



Landkreis
Bautzen



Stadt
Cottbus/
Chóšebuz



Landkreis
Dahme-
Spreewald



Landkreis
Elbe-Elster



Landkreis
Görlitz



Landkreis
Oberspreewald-
Lausitz



Landkreis
Spree-Neiße